



dorfheftli

Das offizielle Monatsmagazin für Zetzwil

03/2017





PARTYSERVICE
METZGEREI
ULMANN
ZETZWIL

Telefon 062 773 12 16 • www.ulmann-metzgerei.ch

erismann
Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

AASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

ROBERT HUBER AG

Villmergen - Muri - Windisch - Seon - Hunzenschwil

Ihr Stern im Aargau
www.roberthuber.ch



Häckseldienst

Am Freitag, 10. März 2017 wird der nächste Häckseldienst angeboten. Anmeldungen nimmt die Gemeindekanzlei bis Mittwoch, 08. März 2017 unter Telefon 062 767 20 20 entgegen.

Informationsveranstaltung Revision Nutzungsplanung

Am Donnerstag, 09. März 2017, 19.00 Uhr findet im Gemeindesaal eine öffentliche Informationsveranstaltung statt.

Einkommens- und Vermögensteuern 2017 Vergütungszins ab Zahlungseingang

Für jede Zahlung, welche sie vor dem 31. Oktober für die aktuellen Steuern leisten, erhalten sie Vergütungszins. Auch mit Vorauszahlungen in Raten können sie von diesem Zins profitieren. Die Zinsberechnung erfolgt ab dem Datum des Zahlungseingangs bis zum 31. Oktober. Die Vergütungszinsen werden per 31. Oktober des Steuerjahres dem Steuerkonto gutgeschrieben. Später anfallende Vergütungszinsen werden mit der definitiven Rechnung abgerechnet. Der Vergütungszins 2017 beträgt 0.1%.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Peter Eichenberger (ei), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhuber (Feusibär)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Erscheinung Onlinedienste: Tagesaktuelle Publikationen

Redaktionsschluss: Erster Mittwoch des Monats, 8.00 Uhr

Gesamtauflage: 16350 (Streuung: 15055)
Auflage Dorfheftli Zetzwil: 730 (Streuung: 614)

Verzugszins ab 01. November 2017

Die provisorischen Steuern 2017 sind bis am 31. Oktober 2017 zu bezahlen. Für Ausstände wird ab 1. November 2017 ein Verzugszins von 5.1% in Rechnung gestellt und es können rechtliche Inkassomassnahmen eingeleitet werden.

Einzahlungsscheine

Bitte verwenden sie für die Bezahlung der Steuern 2017 nur die beiliegenden Einzahlungsscheine. Aufgrund der vorgegebenen Referenz-Nummer kann ihre Zahlung direkt ihrem Steuerkonto 2017 gutgeschrieben werden. Reichen die zugestellten Einzahlungsscheine nicht aus, können sie bei der Abteilung Finanzen (Tel. 062 767 20 21 oder finanzverwaltung@zetzwil.ch) zusätzliche Einzahlungsscheine bestellen. Bei Einsatz von E-Banking können die Angaben auf den mitgelieferten Einzahlungsscheinen für mehrere Zahlungen der Steuern 2017 verwendet werden.

Anpassung prov. Steuerrechnung

Entspricht die provisorische Rechnung nicht den aktuellen steuerlichen Gegebenheiten (zu hoch oder zu niedrig) kontaktieren sie die Abteilung

WEMF-Beglaubigung: Auflage zur Beglaubigung angemeldet.

Abopreise: CHF 30.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter www.dorfheftli.ch

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, www.artwork.ch
Druck: Urs Zuber AG, 5734 Reinach, www.urszuber.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.



Zertifizierung:
Klimaneutrale Produktion aller Dorfheftli.

Nachrichten aus der Stiftung Schürmatt

Pensionierung Anna Bohler

Am 23. Februar 2017 verabschiedete die Stiftung Schürmatt Anna Bohler nach 25 Jahren und 11 Monaten mit einem reichhaltigen Apéro in den wohlverdienten Ruhestand.



Anna Bohler startete ihr Engagement für die Stiftung in der Administration, wechselte aber schon bald in die Buchhaltung.

Eine ihrer Herzensaufgaben war die Planung und Durchführung der Tombola am Sommerfest der Stiftung Schürmatt. Jedes Jahr gelang es Anna Bohler eine einzigartige Tombola auf die Beine zu stellen.

Nun nach fast 26 Jahren dürfen wir uns mit vielen tollen Erinnerungen von Anna verabschieden.

Die ganze Stiftung Schürmatt wünscht ihr im neuen Lebensabschnitt alles Gute und beste Gesundheit, damit sie noch lange ihren Hobbys und Träumen nachgehen kann.



Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Steuern (Tel. 062 767 20 22 oder steueramt@zetzwil.ch) und beantragen sie eine Anpassung der provisorischen Steuerrechnung. Bitte beachten sie: offensichtlich übersetzte, nicht in Rechnung gestellte Zahlungen können von der Gemeinde zurückbezahlt oder auf andere Forderungen umgebucht werden.

Budgethilfe

Es ist hilfreich, die Bezahlung der Steuern bereits nach Erhalt der provisorischen Rechnung zu planen. Im Internet unter www.schulden.ch und www.budgetberatung.ch finden sie Tabellen und Anleitungen zur Erstellung eines Budgets.

Steuererklärungen 2016

Bitte keine Originalbelege einreichen

Bitte legen Sie der Steuererklärung nur gut lesbare Kopien und keine Originalbelege bei. Es werden ab sofort keine Originalbelege mehr retourniert. Die eingereichten Unterlagen werden gescannt und danach direkt der Vernichtung zugeführt.

Keine Bostitch- und Büroklammern

Da vor dem Scanning sämtliche Bostitch- und Büroklammern entfernt werden müssen, bitten wir

Sie auf diese zu verzichten. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

EasyTax

Wie bereits letztes Jahr erfolgt kein Versand von EasyTax-CDs mehr. Das Programm kann über die Website des kantonalen Steueramtes (www.ag.ch/steuern) heruntergeladen werden. Die Daten der ausgefüllten Steuererklärung können auch direkt mit EasyTax an das Gemeindesteuernamt übermittelt werden. Bitte vergessen Sie dabei nicht, den unterschriebenen Quittungsbeleg und die notwendigen Unterlagen zur Steuererklärung einzureichen.

Eigenmietwerterhöhung

Das Informationsblatt welches im Januar betreffend Eigenmietwerterhöhung zugestellt wurde, muss der Steuererklärung nicht beigelegt werden. Wir weisen darauf hin, dass gegen die Anpassung keine Einsprachemöglichkeit besteht.

Gerne steht Ihnen das Steueramt unter 062/ 767 20 22 oder steueramt@zetzwil.ch für ergänzende Informationen und Fragen betreffend Ausfüllen der Steuererklärung 2016 zur Verfügung. Wir danken Ihnen für die gute Zusammenarbeit.

Gut beraten von A-Z.

Versicherungs- und Vorsorgeberater:



Roger Fischer
079 445 09 46



Pio Guerdi
079 434 23 82



Denis Mastria
076 337 69 59



Jo Tedesco
058 357 53 60



Fabio Sestito
058 357 53 63



Hasan Tümoglu
058 357 53 61
Verkaufsleiter



Harry Moser
058 357 53 58
Hauptagent



Daniel Dietiker
058 357 53 50
Leiter KMU/Vorsorge

Hauptagentur Wynental
Wydenstrasse 1, 5734 Reinach
Tel. 058 357 53 50, Fax 058 357 53 51
www.allianz.ch/kurt.ineichen

Allianz

Tanz- und Fitness-Träffpunkt
Diverse Tanz- und Fitnesskurse in Zetzwil und Teufenthal
062 773 17 36 oder www.tanzfit.ch



Vereinsnachrichten

After Sun Zetzbu

Der Verein setzt sich zum Ziel jährlich eine öffentliche Veranstaltung in Zetzwil durchzuführen. Wir sind ein junges, motiviertes Team, das es wagt eine Party für Jung und Alt zu organisieren. Infos: Luca Zanatta, Terrassenweg 566, 5732 Zetzwil, info@after-sun.ch, www.after-sun.ch

BMX-Club Zetzwil

Markus Steiger, Breitweg 268, 5732 Zetzwil, Natel 079 468 32 25, www.bmxzetzwil.ibk.me

Club 80

Andreas Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36

Club Extrem

Thomas Haller, Veilchenweg 607, Tel. 062 773 31 55

Damenturnverein STV

Trainingszeiten: Montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr. Karin Hirt, Lochmattweg 30, 5033 Buchs, Natel 079 296 31 08, www.stv-zetzwil.ch

Familienguggenmusig Moräneschränzer

Mirjam Zubler, Rosenweg 4, Oberkulm, Tel: 079 752 43 40

Frauenturnverein STV

Trainingszeiten: Mittwochs, Frauen 50+ von 18.30 bis 20.00 Uhr, Frauen 35+ von 20.00 bis 21.45 Uhr. Es ist keine Voranmeldung notwendig. Komm und mach mit! Simone Gloor, Sonnenrainstrasse 617, Tel. 062 773 16 20, www.stv-zetzwil.ch

Handel, Gewerbe, Industrie

Peter Haller, Schwarzenberg 340, Gontenschwil, Tel. 062 773 16 20, www.hgigz.ch

Kaninchen- und Geflügelzüchterverein

Max Röthlisberger, Birrwilerstrasse 63, Tel. 062 773 11 53

Landfrauenverein

Heidi Jörg-Siegrist, Tüelenstrasse 404, Tel. 062 773 25 20

Männerriege STV

Trainingszeiten: Donnerstags, Männerriege II von 18.45 bis

20.15 Uhr, Männerriege I von 20.15 bis 22.00 Uhr. Auf neue Sportkameraden freuen wir uns. Gib dir einen Ruck und wir treffen uns am nächsten Donnerstag! Andreas Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36, www.stv-zetzwil.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Kostenloses Angebot im Gemeindehaus. Jeden 3. Montag des Monats auf Voranmeldung von 13.30 bis 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30

Musikgesellschaft

Infos: Anton Graber, Wandfluhstrasse 262, Tel. 062 773 28 19, www.mg-zetzwil.ch

Natur- und Vogelschutzverein

Roland Hufschmid, Breitweg 533, Tel. 062 773 24 17

Pro Senectute Aargau

Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, Telefon 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Monika Hunziker, Telefon 062 771 95 84

Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil

Margrit Dysli, Moränenweg 963, Gontenschwil, Tel. 062 773 22 21

Schützengesellschaft

Beat Stauber, Breitweg 332, Zetzwil, Tel. 062 773 15 56, www.sg-zetzwil.jimdo.com

Seniorenturnen Pro Senectute

Jeweils mittwochs von 14 bis 15 Uhr für Frauen und Männer ab 60 Jahren. Leitung: Beatrice Schwander 062 771 35 06

Spitex Mittleres Wynental

5727 Oberkulm, 062 776 12 53, www.az-oberkulm.ch. Gemeindekrankenpflege, Hauswirtschaftliche Leistungen, Mahlzeitendienst, Autofahrdienst 062 768 82 30 (neu ab 04.2017)

Sportschützen Zetzwil Kleinkaliber

Vermietungen und Kontakt Grünauschützenstube: Fretz

Marcel, Libellenstrasse 492, 5732 Zetzwil, 062 773 18 64 ab 19.00 oder 079 355 08 39 oder marcel.fretz@ziknet.ch. Stellvertretung: Catarina Steiner, Zetzwil, creazione@bluewin.ch

Tanz- und Fitness Träffpunkt Zetzwil

Christine Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36, www.tanzfit.ch

Turnverein STV

Trainingszeiten: Dienstag und Freitag von 20.15 bis 22.00 Uhr. Lukas Hunziker, Postfach 5, Zetzwil, Natel 079 449 14 92, www.stv-zetzwil.ch

Walking Zetzwil

Ruth Hofmann, Sandhübelstrasse 376, Tel. 062 773 24 38

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienste in Zetzwil am 1. und 3. Sonntag um 9.30 Uhr, normalerweise im Kirchlein Zetzwil; am 2., 4. und 5. Sonntag jeweils um 09.30 Uhr in der Kirche Gontenschwil

Römisch-katholisches Pfarramt Unterkulm

Gottesdienste am Wochenende, 14-tägig abwechselnd: Samstag, 19.00 Uhr; Sonntag, 10.00 Uhr. An Werktagen: Dienstag, 8.45 Uhr, Rosenkranz; Dienstag, 9.15 Uhr, Gottesdienst; jeden 2. Donnerstag im Monat: 19.00 Uhr, Andacht



Alterszentrum Mittleres Wynental
5727 Oberkulm, www.az-oberkulm.ch
062 768 81 81 (Kafi direkt)

Kafi Bündten

HERZLICH WILLKOMMEN

365 Tage offen, Zeitungen, W-LAN, Treuepass
Gartenwirtschaft, Tiergehege und Weiher
Menüauswahl, Wochenhit, Pâtisseries
An den Wochenenden empfehlen wir Ihnen
Tischreservation!

MUSIKANLÄSSE IM AUSBLICK:

«Birchgässler»	22. März 2017	
«d'Wätterhäxe»	6. April 2017	
«Easy Sailors»	4. Mai 2017	
«Glonggechnechte»	8. Juni 2017	jeweils
«Echo vom Birch»	22. Juni 2017	14.30 Uhr

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 09.00 bis 17.00 Uhr – Sonn- und Feiertage 10.00 bis 17.00 Uhr

Für alle Steuerfragen

Treuhand
Marcel Widmer

Buchhaltungen
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Firmengründungen
Unternehmensberatung

Treuhand Marcel Widmer AG | Neudorfstrasse 4 | 5734 Reinach
T 062 771 15 60 | info@treuhandwidmer.ch | www.treuhandwidmer.ch
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Siegenthaler Tankrevisionen AG



Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz

Tel. 062 771 48 08

5737 Menziken • Fax 062 771 49 81

info@toptankrevisionen.ch

www.toptankrevisionen.ch

Stefan Kyburz AG

Gartengestaltung



5732 Zetzwil
Tel. 062 773 32 36
Fax 062 773 32 35

www.kyburzgartenbau.ch
info@kyburzgartenbau.ch



Ihr Garten, unsere Leidenschaft!

INNOVATIV MIT HOLZ – DAS IST UNSER STOLZ



- Holzbau und Elementbau
- Altbausanierungen
- Steildach und Flachdach

WACKER GmbH

5703 Seon • Tel. 062 775 34 34 • www.wacker-holzbau.ch



Gemeinde
Zetzwil

Abfallsammeltermine

Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse:

Mittwoch (Sommerzeit) 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch (Winterzeit) 15.00 bis 17.00 Uhr

Altglas

Nach Farben getrennt, gereinigt, ohne Korke, Plastikteile und Metalldeckel. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altkleidersammlungen

Die Altkleidersammlung wird vom Samaritervereins durchgeführt.

Altmetall

Plastik und Holzteile sind vom Altmetall zu trennen. Weissblech/Alufolien: Büchsen gewaschen, ohne Papieretiketten und zusammengedrückt anliefern. Bitte keine beschichteten Kunststoffe und Papiere. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altöl

Motorenöl und Speiseöl in dafür separat vorgesehenen Fässern. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Altpapier

Das Altpapier ist in die entsprechende Mulde zu deponieren. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Bauschutt

Kleinere Mengen, kein Aushub/Humus, keine Sonderabfälle. 1. Klasse: Wiederverwertbare Steine, Mauerbruch, Sand, Ziegel usw. 3. Klasse: Wischmaterial, Aufräumete, Asche, Fensterglas, Gips, usw. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Elektrogeräte und Batterien

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Recycling-Paradies

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr finden jeweils am Dienstag ab 08.00 Uhr statt: 14./28. März, 11./25. April, 09./23. Mai, 06./20. Juni, 04./18. Juli, 08./15./29. August, 12./26. September, 10./17./24. Oktober, 07./14./28. November, 12. Dezember 2017. Die kompostierbaren Abfälle sind in offiziell zugelassenen Containern bereitzustellen. Die Grüngut-Jahresvignetten können gegen die Gebühr von Fr. 100.00 (140-Liter-Container) und Fr. 160.00 (240-Liter-Container) auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Häckseldienst

Jeweils freitags: 10. März, 07. April, 29. September, 03. November 2017. Telefonische Anmeldung bis spätestens am Mittwoch davor, 16.30 Uhr. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es kann im eigenen Garten kompostiert oder als Abdeckmaterial verwendet werden. Das Material ist am Morgen ab 08.00 Uhr lose entlang der öffentlichen Strasse bzw. bei der Hauszufahrt zu deponieren. Eine Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Zum Häckseln eignen sich Sträucher- und Baumschnitt, mit den dicken Enden auf der gleichen Seite. Bei grösseren Mengen ab einer Einsatzdauer von mehr als 10 Minuten werden die Aufwendungen verrechnet.

Karton

Nur sauberen Karton ohne Schnüre, nicht beschichtet oder plastifiziert (keine Milchtüten, Waschmitteltrommeln und dergleichen). Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

Kehrrichtabfuhr

Abfuhr jeden Montag ab 7.00 Uhr. Verschiebedaten: 8. April, 06. Juni, 27. Dezember 2017. Die Gebührenmarken können auf der Gemeindeverwaltung zu 10 Stück bezogen werden. Grüne, gelbe und rote Gebührenmarken können einzeln im Volg Zetzwil bezogen werden.

Kosten:

10 Stk. 17-Liter-Gebührenmarken	(blau)	Fr. 6.50
10 Stk. 35-Liter-Gebührenmarken	(grün)	Fr. 12.50
10 Stk. 60-Liter-Gebührenmarken	(gelb)	Fr. 22.50
10 Stk. 110-Liter-Gebührenmarken	(rot)	Fr. 35.00
Containerplombe (Cont. bis 800 Liter)		Fr. 30.00

Sonderabfälle

Sonderabfälle wie Medikamente, Spritzmittel, Säuren, Farben, Quecksilber, Thermometer, Lösungsmittel, usw. an die ursprünglichen Verkaufsstellen und Fachgeschäfte zurückzubringen.

Tierkadaver

Sammelstelle bei der Kläranlage im Moos. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Kennen Sie Melanie Moor-Hirt ... die Jugendarbeiterin?

Die fröhliche und quirlige Melanie ist in Zetzwil geboren und zusammen mit zwei Brüdern aufgewachsen. Inzwischen ist sie verheiratet und lebt in Erlinsbach. Ihr Beruf bringt sie aber immer wieder in unsere Gemeinde. Sie arbeitet als Katechetin und Jugendarbeiterin für die ev.-ref. Kirchgemeinde Gontenschwil/Zetzwil.



(eh) – Melanie, was sind die Aufgaben einer Katechetin?

Als Katechetin unterrichte ich die 1. und 2. Klasse in Religion. Es geht dabei um den ersten spielerischen Kontakt mit der Bibel. Wir nehmen zum Beispiel die Geschichten rund um Josef, Daniel, David und den Turmbau zu Babel durch. Ich erhielt letztes Jahr diese Stelle mit dem Ziel, ein neues Konzept zu erarbeiten, weil die Teilnahme der Kinder in den letzten Jahren stark abgenommen hatte. Wir wollten das Programm wieder attraktiver gestalten, um die Kinder und ihre Eltern zu motivieren. Das ist uns zum Glück auch gelungen.

Was sind deine Aufgaben als Jugendarbeiterin?

Ich helfe bei der Vorbereitung und Durchführung des Konfirmandenlagers. Das letztjährige Krippenspiel habe ich selber geschrieben und gemeinsam mit Sozialdiakon Roland Hämmerle und den Kindern umgesetzt. Das Projekt «Fiire met de Chliine+» vom Samstag untersteht meiner Leitung

und ist die Ergänzung zum Anlass der jüngsten Kinder am Freitag. Da geht es um christliche Grundwerte und das Erleben von Gemeinschaft auf spielerische Art. Dank Rolands guten Kontakten konnte ich nun auch Teenies aus beiden Gemeinden motivieren, dabei mitzuarbeiten. Am Missionsbasar im Herbst bin ich fürs Kinderprogramm zuständig.

Wie bist du zu diesem Beruf gekommen?

Ich bin Quereinsteigerin. Seit meinem vierzehnten Altersjahr war ich in unserer Kirchgemeinde ehrenamtlich als Blungschileiterin tätig. Später habe ich in Bern an der HKB Kunst studiert. Dazu gehörte auch Pädagogik und Kunstgeschichte. Als Kunstlehrerin ist es allerdings schwierig, gleich nach dem Studium eine feste Anstellung zu finden. So arbeite ich als Stellvertretung an diversen Schulen. Weil man mich hier kannte und die Kirchenpflege wusste, dass die Zusammenarbeit zwischen mir und Roland Hämmerle gut funktioniert, wurde ich angefragt und aus obigen Gründen eingestellt.

Wie schaffst du es, die heutigen Kinder für die Bibelgeschichten zu interessieren?

Bei den Erst- und Zweitklässlern ist es überhaupt nicht schwierig, weil sie noch mit offenen und interessierten Augen durch die Welt gehen. Gleichzeitig versuche ich den Unterricht mit ihrer

persönlichen Welt zu verknüpfen und sie einzubeziehen. Sie sind jeweils mit ganzem Eifer dabei.

Welche Projekte gibt es dieses Jahr für die Kinder der beiden Gemeinden?

Aus personellen und finanziellen Gründen musste leider in diesem Frühling der beliebte Ferienplausch gestrichen werden. Ein besonderes Projekt ist das «Fiire met de Chliine» für die Kleineren und gleichzeitig für die Grösseren, welches am 10. Juni im Brünnelichrüz stattfindet.

Was ist dir wichtig in deinem Leben?

Ich brauche Herausforderungen und gleichzeitig brauche ich auch immer wieder Momente der Ruhe für mich persönlich. Ich möchte mir bewusst Zeit nehmen für meine Mitmenschen.

Was macht dich traurig?

Was mich betrübt, ist, dass die Menschen egoistischer geworden sind und jeder nur für sich schaut. Die Nächstenliebe kommt aus Zeitgründen leider oft zu kurz in unserer Gesellschaft.

Was würdest du tun, wenn du ein Jahr lang Ferien hättest?

Ich würde eine Weltreise machen. Bisher bin ich meistens im Norden gereist. Die Kultur und die Menschen in Asien und Afrika würden mich reizen, wenn ich eine lange Reise planen könnte.

Welches Buch liegt gerade auf deinem Nachttisch?

Während meines Studiums musste ich viel Literarisches und Theoretisches lesen. Zur Entspannung lese ich aus diesem Grund gerade gerne Nora Roberts.

Angenommen du wärst Bundesrätin. Welche politischen Ziele würdest du sofort in Angriff nehmen?

Zum einen würde ich sehr Richtung alternativer Energien drängen und die Flüchtlingsfrage finde ich auch nicht geklärt. Wobei ich da auf die Schnelle keine Lösung wüsste.

gut gerüstet

PAMO

5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 www.pamo.ch

6052 Hergiswil 6340 Baar 6500 Bellinzona 7503 Samedan 8820 Wädenswil

GERÜSTET

38. Generalversammlung des Frauenturnvereins

Die Präsidentin des Frauenturnvereins Zetzwil, Simone Gloor, begrüßte zur 38. Generalversammlung im Restaurant Bären 34 Turnerinnen und 5 Gäste. Nach dem feinen Nachtessen konnten die Traktanden zügig abgehandelt werden. Das Protokoll und der Jahresbericht wurden mit Applaus genehmigt und den Verfasserinnen verdankt. Die vom Vorstand beantragte Statutenänderung betreffend Herabsetzung der Amtsdauer auf ein Jahr wurde diskussionslos genehmigt.

Unter dem Traktandum Mutationen konnte erfreulicherweise Susi Märki mit grossem Applaus in den Verein aufgenommen werden. Mit Bedauern musste die Präsidentin die Demission von Esther Meier-Lüthy aus dem Vorstand verkünden. Sie stellt sich nicht mehr als Vizepräsidentin und technische Leiterin der Ü35-Frauen zur Wiederwahl. Esther wird eine grosse Lücke hinterlassen. Der Verein ist aber froh, dass sie trotzdem wie bis anhin die Turnstunden der Ü35-Frauen im Wechsel mit Monika Frey leiten wird. Die Präsidentin dankte ihr für den unermüdlichen Einsatz im Vorstand und als Anerkennung ihrer sehr geschätzten Tätigkeit wurde ihr ein Gutschein für einen Kreativtag überreicht. Als neues Mitglied für den Vorstand konnte Manuela Erismann gefunden werden. Sie wird von Ruth Haldemann das Amt der Beisitzerin übernehmen, da diese als neue Vizepräsidentin amten wird. Die restlichen Mitglieder und die Revisorinnen haben sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung gestellt. Die Tagespräsidentin Rita Märki führte die Wahlen durch und alle wurden mit Applaus in ihre Ämter gewählt.

Die von Claudia Walz sauber geführte und von der Versammlung einstimmig genehmigte Jahresrechnung weist eine Vermögensabnahme von rund Fr. 4500.– aus. Dies vor allem, weil neue Vereins-T-Shirts angeschafft wurden und die Einnah-

men der Helfereinsätze erst im neuen Rechnungsjahr gutgeschrieben wurden.

Jahresprogramm 2017

Auf dem Jahresprogramm steht noch bis Ende März das offene Winterfit-Training, welches jeweils zusätzlich von ca. sieben bis zehn Nichtmitgliedern besucht wird. Kurzfristig wurde bei der Ü35-Gruppe ein Skiweekend organisiert und im Mai ist ein Fototermin für ein neues Vereinsfoto geplant. Selbstverständlich dürfen auch das Bräteln vor den Sommerferien, der Kreisspieltag, die dreitägige Vereinsreise ins Wallis sowie die Weihnachtsfeier nicht fehlen. Es ist vorgesehen, dass eine Gruppe des FTV für die Turnerabende vom 4. und 11. November einen Reigen einstudieren wird. Im Januar folgt die Schnurballnight und im Februar dann wieder die alljährliche Generalversammlung.

Langjährige Mitglieder geehrt

Auch in diesem Jahr konnten ein paar Turnerinnen für ihre langjährige Vereinstreue geehrt werden. Bei den Ü50-Frauen wurden Ruth Hunziker und Alice Hell für 10 Jahre geehrt, bei der jüngeren Gruppe ist Brigitte Müller ebenfalls so lange aktiv dabei. Bei den Ü50-Frauen konnte der Vorstand Heidi Huggenberger und Annelies Morgenegg für 35 Jahre und Heidi Leutwiler sogar für 40 Jahre Aktivmitgliedschaft auszeichnen. Die anwesenden Turnerinnen durften



Neuer Vereinsvorstand (v.l.): Manuela Erismann, Brigitte Müller, Claudia Walz, Ruth Heiniger, Simone Gloor, Ruth Haldemann.

je einen Gutschein entgegen nehmen. Für fleissigen Turnstundenbesuch mit drei oder weniger Absenzen haben bei den Ü50-Frauen Vreni Morgenegg, Elsi Gloor, Ruth Haldemann und Ruth Heiniger das obligate Duschmittel erhalten. Bei den Ü35-Frauen waren es Claudia Walz und Brigitte Müller.

Wer sich vom neuen Jahresprogramm angesprochen fühlt oder beim Winterfit mitmachen möchte, ist in den Turnstunden am Mittwoch herzlich willkommen. Die Ü50-Frauen bewegen sich von 18.30 bis 20.00 Uhr, die Ü35-Frauen von 20.00 bis 21.45 Uhr.



Hauptstrasse 175
5732 Zetzwil
062 773 12 68

Große Auswahl an handgegossenen



Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns!

Hausmesse:

Frühlingserwachen

auf dem Areal der Atrium-design AG, Aarauerstrasse 8, 5734 Reinach

Freitag, 31. März, 14 – 20 Uhr

Samstag, 1. April, 10 – 18 Uhr

Sonntag, 2. April, 10 – 16 Uhr



- Wintergarten
- Terrassenüberdachungen
- Sonnen- und Wetterschutzsysteme
- Verglasungssysteme
- Garagen- und Industrietore
- Geländer
- Gartenmöbel
- Grills
- Haussteuerungen
- TV / Hi-Fi
- Soundsysteme

Diverse Artikel sind direkt ab Ausstellung zu kaufen!



www.wintergarten.ch



www.grillcenter.ch



AVC Heiz AG

www.audiovideocenter.ch

MEITOM

www.meitom.ch

Vereins-Skiweekend der Männerriege

Mit viel Wasser vom Himmel und ohne Kaffeehalt reiste ein Dutzend Männerriegler nach Andermatt, wo wir die Skiutensilien montierten und so rechtzeitig auf den fahrplanmässigen Zug Richtung Oberalp wechselten.



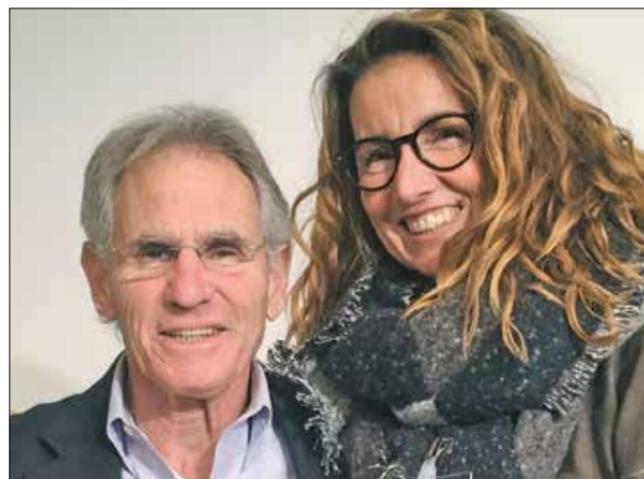
(Eing.) – Den offiziellen Morgenkaffee genossen wir im Restaurant Piz Calmot unserer Weekend-Herberge. Mit dem neu erstellten 6-Sesseli führte die erste Bergfahrt in die SkiArena Andermatt-Sedrun und dies notabene bei herrlichem Sonnenschein. Super präparierte Pisten luden zum «gemütlichen» Fahren – oftmals ohne Halt – ein. Erst ein langersehnter obligater Apérohalt im Palas konnte unsere sportlichen Abfahrten unterbrechen. Das angeschlagene Tempo wurde auch im Barhüsli beibehalten und nur mit Daumen drücken für Wendy und Michelle unterbrochen. Das so hinausgezögerte Mittagessen, nun bei Schneefall und reduzierten Sichtverhältnissen, konnte nur mit Dieni-Schnitzel gelöst werden. Mit den «letzten» Bergfahrten kehrten wir von der Sedruner Seite wieder auf den Oberalp zu unserer Unterkunft. Nach einem späten, aber äusserst ausgiebigen Nachtessen spielten Jung gegen Alt

Schieber, und der Rest versuchte sein Glück oder Pech bei «Hose abe». Das obligate Mitternachtsplättli mit Dorf-Speck, Salami und anderen Würstchen wurde dieses Jahr mit Käse sogar ausgebaut und mit Jagdwasser abgerundet. Wie bereits ein Jahr zuvor, war für Samstag nebst 20 cm Neuschnee auch Sonnenschein pur angesagt. So standen wir bereits ab neun Uhr auf unseren Latten. Die doch bereits arg strapazierten Oberschenkel konnten wir auch am Tag zwei einzig bei ausgiebigen Apérohalten wieder auffrischen. Erst nach Liftschluss bestiegen wir den Zug für nur eine Station, bevor dann unser tolles Vereinsweekend vom Nätschen mit der obligaten Talabfahrt mit Rucksack und ab und zu notwendigen «Rämplern» noch abgerundet wurde. Ein Dankeschön gilt unserem Organisator Dani, «Eier-Ueli» und unseren beiden Busfahrern Patrick und Res, welche uns wiederum sicher nach Zetzbu zurückbrachten.

Achtsamkeit: So sorgen Sie für mehr Lebensqualität

Achtsamkeit ist immer mehr im Trend. Das Zauberwort heisst dabei «Mindfulness». Wie man mit Stress umgeht, bewusst im Hier und Jetzt lebt und dem Moment mehr Achtsamkeit schenkt, lernt man in Kursen und Seminaren, wie sie Erica Fankhauser aus Zetzwil anbietet.

(tmo.) – Stress im beruflichen Alltag, Stress im privaten Umfeld. Ob wir es wahrhaben wollen oder nicht: Stress ist unser ständiger Begleiter. Mal mehr, mal weniger. Entscheidend ist, wie wir damit umgehen oder wie wir ihn gar nicht erst aufkommen lassen. In diesen Situationen spielt die Achtsamkeit eine wichtige Rolle. Achtsamkeit ist eine Fähigkeit, die der menschliche Geist grundlegend besitzt, sich bewusst zu sein, was gerade jetzt in uns und um uns herum passiert. Achtsamkeit respektive die Entspannung beginnt im Kopf und führt mit entsprechenden Übungen zum Abbau von Alltagsstress und hin zu mehr Lebensqualität. Am Anfang steht dabei das In-sich-Hineinhorchen und In-sich-Hineinspüren. Methoden, welche Bestandteil des «Mindfulness Base Stress Reduction Trainings» (MBSR) von Erica Fankhauser sind. Weitere positive Effekte sind unter anderem ein verbessertes Wohlbefinden und eine nachhaltige Leistungsfähigkeit. Das Achtsamkeitstraining, welches sich auch für ältere, nicht mehr berufstätige Leute und Familien eignet, basiert dabei auf



Erica Fankhauser mit MBSR-Vater Jon Kabat-Zinn.

den Erkenntnissen von Jon Kabat-Zinn, der das Programm, welches weltweit in Kliniken und Gesundheitszentren angewendet wird, 1979 an der Universitätsklinik von Massachusetts USA entwickelt hat. In einem Achtwochenttraining und durch regelmässiges Training lernt man wirkungsvoller mit Belastungen und Stress im Alltag umzugehen, was sich positiv auf den ganzen Körper, die Psyche und die Konzentration auswirkt. Mehr zu den Kursen für Erwachsene und Lehrpersonen im Inserat und unter www.ericafankhauser.ch



Erica Fankhauser
Training & Coaching
Tulpenstr. 595
5732 Zetzwil
ericafankhauser.ch

Achtsamkeits-Gruppentraining für Erwachsene

8 Wochen jeweils Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Daten: 13. Mai, 20. Mai, 27. Mai, 3. Juni, 10. Juni,
17. Juni, 24. Juni und 1. Juli 2017

Kosten: Fr. 880.– inkl. Kursunterlagen.

Anmeldung unter: erica@erica-fankhauser.ch

Eusi Region – euses Spital

Ambulatorium und Sprechstunden am Spital Menziken



«Nähe schafft Gesundheit» – nach diesem Motto richtet das Spital Menziken sein spezialisiertes Sprechstunden- und Beratungsangebot kontinuierlich und konsequent nach den Bedürfnissen der Bevölkerung in der Region aus. In Zusammenarbeit mit Fachärzten des Kantonsspitals Aarau und Spezialärzten in Praxen der näheren und weiteren Umgebung sowie qualifizierten nichtärztlichen Fachpersonen konnte so ein Angebot aufgebaut werden, das es Patienten möglich macht, spezialärztliche Versorgung und fachliche Beratung nahe beim Wohn- oder Arbeitsort zu erhalten und sich damit den regelmässigen oder sporadischen Weg in ein grosses Zentrum zu sparen.

In den Räumlichkeiten des Spitals werden Sprechstunden der folgenden medizinischen Spezialgebiete angeboten:

- Kardiologie (Diagnose und Therapie von Krankheiten des Herzens); in Zusammenarbeit mit der Kardiologie des Kantonsspitals Aarau
- Neurologie (Diagnose und Therapie von Erkrankungen des Nervensystems); in Zusammenarbeit mit der neurologischen Klinik des Kantonsspitals Aarau
- Onkologie (Diagnose und Therapie von Krebserkrankungen); in Zusammenarbeit mit der Onkologie des Kantonsspitals Aarau
- Angiologie (Diagnose und Therapie von Gefässerkrankungen); geführt durch Dr. med. Pietro Amantea, niedergelassener Facharzt für Innere Medizin FMH und Angiologie FMH, in Wohlen

- Gynäkologie/Geburtshilfe; Sprechstunden und Geburtshilfe durch Dr. med. univ. (HR) Sanda Galjer, Oberärztin am Spital Menziken

Zusätzlich zum ärztlichen Sprechstundenangebot verfügt das Spital Menziken über ein breites Angebot an spezialisierten Beratungen durch qualifizierte Fachpersonen:

- Das Wundambulatorium wird durch Natascha Neuenchwander, Pflegefachfrau HF und Dipl. Wundexpertin SAfW, geleitet.
- Die Ernährungsberatung wird durch Lucie Mileti, diplomierte Ernährungsberaterin HF, angeboten.
- Eine Diabetesberatung wird durch die Diabetesfachberaterin Maria Wilders in Zusammenarbeit mit der Aargauer Diabetesgesellschaft betrieben.
- Die Fachberatung der Krebsliga Aargau wird durch Marlis Ebi, Pflegefachfrau HF und MAS Oncological, betreut.
- Die Kontinenz- und Stomaberatung am Asana Spital Menziken umfasst die Aufnahme der Problem- und Fragestellungen sowie die Beratung und Anleitung zum Umgang mit den beiden Themen. Die Beratung findet in einem speziellen Sprechstundenzimmer unseres Ambulatoriums statt. Unsere auf diesem Gebiet spezialisiert ausgebildete Pflegefachfrau HF, Miryam Zwysig, leitet diesen Bereich.

Alle Angebote können auf der Homepage des Spitals Menziken (www.spitalmenziken.ch) detaillierter eingesehen werden.

Asana Gruppe AG
Spital Menziken
Spitalstrasse 1, 5737 Menziken
Tel. 062 765 31 31

Liegenschaftsverkauf: wir wissen wie es geht!



Wir vermitteln Liegenschaften, Bauland und Ferienwohnungen.

Ihr persönlicher
Immobilienberater:

CHS
www.chs-immobilien.ch

5734 Reinach **062 772 33 03**

35 Jahre

Mehr als Technik

HR. EICHENBERGER

Hinterdorfstrasse 235 / 5728 Gontenschwil
☎ 062 773 10 70 / Fax 062 771 83 74 / haushalt@gmx.ch

**Nischenänderungen,
Chromstahl-Ausschnitte
und -Anpassungen**

Reparaturdienst für Ihre Haushaltgeräte
Ausstellungslokal – Tel. Voranmeldung

35 Jahre

Kundenwert zu Bestehen

Offiz. Service + Verkauf für:



Beckenbodentraining



BeBo Gesundheitstraining hilft Ihnen, Ihren Beckenboden als Prävention und bei bestehenden Inkontinenzproblemen zu kräftigen und wach zu halten. Zudem erhalten Sie eine gute Rumpfstabilität und kennen das richtige Alltagsverhalten.

Kursort
Kursstart
Kosten

Physiotherapie, Asana Spital Menziken
28. April 2017, 7x jeweils freitags 17.45 bis 19.15 Uhr
CHF 310.- (inkl. Buch „Entdeckungsreise zur weiblichen Mitte“), Kleingruppe von 3-5 Personen: CHF 380.-

Anmeldeschluss

7. April 2017

Anmeldung

physiotherapie@spitalmenziken.ch oder
Sekretariat Physiotherapie, Telefon 062 765 31 91

kinderapotheke

Heuschnupfen bei Kindern



Wenn die Tage länger und wärmer werden, freuen sich die Einen über das Erwachen der Natur und das Blühen, für die Anderen beginnt die unangenehme Zeit der Pollenallergie. Bei Kindern tritt die Pollenallergie in der Regel erst im Kleinkindalter auf oder später.

Die Behandlung bei kleinen oder schulpflichtigen Kindern ist oft nicht einfach, da die wenigen für Kinder geeigneten Medikamente auch unerwünschte Wirkungen wie Müdigkeit haben können. Eine natürliche, sehr gut wirksame und verträgliche Methode für die Behandlung der Heuschnupfenbeschwerden bietet die Therapie mit Schüssler-Salzen. Es handelt sich dabei um Tabletten, welche als Grundlage Milchzucker enthalten und mit verschiedenen Spurenelementen, wie zum Beispiel Magnesium oder Kalzium, angereichert sind. Die Tabletten können gelutscht oder in Wasser gelöst werden. Durch den süsslichen Geschmack werden sie von Kindern in der Regel

gerne eingenommen. Nebst den Tabletten sind Schüssler-Salze auch als laktosefreie Tropfen oder zur äusserlichen Anwendung als Salben erhältlich.

So kann für jedes Bedürfnis die optimale Therapie zusammengestellt werden. Schüssler-Salze unterstützen die natürlichen Funktionen des Körpers auf sanfte Weise und können auch bei einer Therapie mit schulmedizinischen Präparaten zur Ergänzung kombiniert werden. Sei es vorbeugend oder in der akuten Situation, mit der richtigen Zusammenstellung von Schüssler-Salzen sind die lästigen Beschwerden schnell wieder vergessen und dem Herumtollen im Freien steht nichts mehr im Wege. Kommen Sie zu uns in die *kinderapotheke* und lassen Sie sich von unseren Schüssler-Spezialistinnen zu diesem Thema umfassend beraten.



Heidi Roos, Pharma-Assistentin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-kinderapotheke

Start in den Frühling!

mit dem tollen Probeabo von LadyForm

BON ProbeAbo
Fr. 85.-
für 1 Monat

LadyForm

Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, T 062 771 06 06, ladyform-reinach.ch

HINTERMANN

GARTENGESTALTUNG

OBERKULMERSTRASSE | 5728 GONTENSCHWIL
FON 062 517 47 00 | FAX 062 517 47 01
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH

Ihr Näh- und Stoff-Fachgeschäft in Reinach

Style your BERNINA

Sichere dir eine B330 Deluxe mit deinem Design!
www.bernina.ch



BERNINA 330 mit Deluxe Nähfüssen plus dein Styleskin
für Fr. 1390.- statt Fr. 1540.-.

Aktion gültig bis 31.5.17.

Jetzt **150.-** Rabatt

schriber 

STOFFE • BÜGELN • KAFFEE



Schribers Fachfrauen:
Rosmarie Estermann und Jolanda Zihlmann begrüßen Sie gerne!

R. Schriber Bernina Näh-World – Neudorfstrasse 2 – 5734 Reinach – 062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstr. 38, 6280 Hochdorf / Filialen: Hauptstrasse 15, Inwil / Kirchbühlstrasse 2a, Muri

ZOC Wynental

Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Unnötige Operationen?

Man liest immer wieder davon: unnötige Operationen. Und ja, es gibt sie. Und es gibt Studien, die eindeutig belegen, dass dies bei stationären Behandlungen auch vom Versicherungsstand des Patienten abhängig ist. Das heisst, privat oder halbprivat Versicherte werden deutlich häufiger operiert wie allgemein Versicherte. In Städten mit hoher Arztdichte ist dieses Phänomen besonders zu beobachten.

Das ist kein Ruhmesblatt für die Mitglieder der chirurgischen Fachrichtungen. Für viele Medikamente und Behandlungsmassnahmen gibt es inzwischen belastungsfähige Studien, die den Nutzen einer Therapie belegen oder eben auch nicht. Für viele Operationen gibt es diese Studien leider noch nicht.

Manchmal gibt es in unserem Fachgebiet keine Alternative zur Operation, beispielsweise bei einer akuten Blinddarmentzündung oder einem eingeklemmten Leistenbruch. Ob man jedoch bei einem Patienten ein gerissenes Kreuzband operieren muss, ist abhängig vom Alter, den sportlichen Ambitionen, der erreichbaren Stabilität ohne Kreuzband und von einigen anderen Faktoren mehr. Auch muss man sicherlich nicht jeden Riss eines Meniskus operieren oder jedes Kalkdepot an der Schulter entfernen. Und ähnlich ist es bei einigen Krankheitsbildern, vor allem auch an Schulter und Kniegelenk, den von mir häufig behandelten Gelenken.

Der Patient sollte durch eine entsprechende Aufklärung in die Lage versetzt werden, selbst eine Entscheidung zu treffen. Und möchte er diese noch absichern, wird kein verantwortungsvoller Chirurg etwas gegen die Einholung einer Zweitmeinung haben.

Entscheidet der Patient sich für eine Operation, muss es speziell bei der Behandlung des Bewegungsapparates ein gutes Zusammenspiel zwischen Operateur, Patient und Physiotherapeut geben. Funktioniert ein Teil dieser Dreierbeziehung nicht oder nicht ausreichend gut, wird das Ergebnis zwangsläufig unbefriedigend sein. Das heisst, auch der Patient trägt hier eine Eigenverantwortung, indem er sich beispielsweise an Vorgaben des Bewegungsausmasses oder der Gewichtsbelastung hält.

Schon gar keine Rolle spielen sollte bei der Entscheidung – Operation ja oder nein – der Versicherungsstatus des Patienten. Die Tatsache, dass dies aber anscheinend der Fall ist, sollte Politik und Gesellschaft zum Nachdenken darüber anregen, ob die derzeitige Organisation und vor allem die Anreize im Gesundheitssektor nicht verbesserungsfähig sind. Das Belegarztsystem ist hier durchaus hilfreich. Der Patient kann sich seinen behandelnden Arzt und Operateur an einem öffentlichen Spital am Beginn der Behandlung aussuchen – unabhängig von seinem Versicherungsstatus.

Dr. med. Michael Kettenring



SONNENTAL

Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir
weggehen.»
(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonnental Ruth Schachtler GmbH
5737 Menziken | Gütschstrasse 2
5712 Beinwil am See | Luzernerstrasse 1
Tel. 062 772 20 20 | Fax 062 771 83 70

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.

René Weber AG

Carrosserie und Spritzwerk



Reinacherstrasse 1097
5728 Gontenschwil

Telefon 062 773 25 85
Fax 062 773 25 65

Kühlschrank
Prima Vista

Fr. 199.-



Orchidee

Fr. 7.95



Landi
REINACH

Staubsauger
Expert Clean 2.1

Fr. 49.-



Kaffee
und Gipfeli

Fr. 3.-



frische
Sandwiches



Öffnungszeiten TopShop: Täglich: 6 – 21 Uhr, So.: 8 – 21 Uhr
Öffnungszeiten Landi-Laden: Mo. – Fr.: 8 – 19 Uhr, Sa.: 8 – 17 Uhr

Landi Hallwilensee, Mattenstrasse 10, 5734 Reinach
062 765 17 17, www.landihallwilensee.ch

Angst um Wuschel

Zugegeben, wir können uns nicht alles merken. Und da kommt es manchmal vor, dass wir auf der Strasse oder im Einkaufsladen jemanden antreffen, uns aber partout der dazugehörige Name nicht einfallen will.



Oft sehen wir in unseren Gedanken noch das passende Tier dazu. Damit hat es sich dann aber. Nehmen Sie es uns also nicht übel, wenn wir dann nach ihrem Namen fragen müssen und die Krankengeschichte ihres Tieres in unserer Praxisdatei zwar gut aufgehoben ist, aber in unseren Hirnzellen in irgendeiner vergessenen Schublade liegt. Im Gegenzug geniesse ich es persönlich sogar ein wenig, wenn es umgekehrt läuft und ich merke, dass eine Kundin oder ein Kunde mein Gesicht erkennt, es aber nicht zuordnen kann.

Es gibt aber Geschichten, die wir nicht vergessen, wohl deshalb, weil wir sie immer wieder erzählen. So kommen die Meerschweinchenbesitzer manchmal folgende Geschichte zu hören: Eines Abends läutet es an unserer Tür im Mehrfamilienhaus und beim Öffnen stehen mir drei in Tränen aufgelöste Mädchen gegenüber. In der Hand hält ein Kind eine Schachtel mit einem Meerschweinchen drin. Stotternd erklären mir alle zusammen, dass das arme Tier sterbe: «Es zappelt und liegt auf der Sei-

te und dann bewegt es sich gar nicht mehr!» Auf den ersten Blick macht der kleine Wuschel keinen schlechten Eindruck auf mich. Wir beruhigen uns alle und nehmen das Meerschweinchen für den Untersuch aus der Schachtel. Die Suche startet im Fell und sofort werden wir auch fündig: Schuppenähnliche kleine weissbeige, sich bewegende «Dinger» werden beim Scheiteln des Fells sichtbar. So unscheinbar diese Tierchen von blossen Auge aussehen, so eindrücklich erkennt man unter dem Mikroskop aber den ganzen Haarling mit seinem Mundwerkzeug. Von Tier zu Tier übertragen und vielleicht mit einem neuen Tier eingeschleppt, bleibt die Erkrankung meist unentdeckt, bis es dann beim Kratzen zu Hautläsionen und Sekundärfinfektionen kommt. Oder wie bei diesem Tier, wo der Juckreiz zu einem epileptischen Anfall geführt hat. «Ihr müsst euch also nicht um euren Wuschel sorgen», kann ich zu den Kindern sagen, «morgen behandeln wir alle eure Kleinnager mit einem Parasitenmittel und alles wird gut».

Auch wenn die Haarlinge kaum auf Menschen übertragen werden, hatten die Mädchen dann etwas mehr Abstand zu ihren Tieren und am nächsten Tag in der Schule auch etwas zu erzählen.

zeitgemäss

vonatzenschreiner

5733 Leimbach, Weiden 22, T 062 772 0190, vonatzenschreiner.ch
Wir beraten Sie gerne in unserer Ausstellung in Leimbach



Restaurant Geisshof

Familie Hunziker

Geisshofstrasse 365 | 5728 Gontenschwil
www.geisshof.ch | 062 773 12 46

Dienstag und Mittwoch geschlossen

Geniessen mit Aussicht!



Neue Zentrumsüberbauung 5728 Gontenschwil – Exklusive Eigentumswohnungen

Wohnungs-Nr.	Wohnungstyp	Grösse	Verkaufspreis	Status
C E-1	4.5-Zimmerwohnung EG links	107.9 m ²	CHF 495'000	frei
C E-2	3.5-Zimmerwohnung EG rechts	92.2 m ²	CHF 430'000	frei
C 1-1	4.5-Zimmerwohnung 1. OG links	107.9 m ²	CHF 480'000	reserviert
C 1-2	3.5-Zimmerwohnung 1. OG rechts	92.2 m ²	CHF 420'000	frei
C 2-1	4.5-Zimmerwohnung 2. OG links	107.9 m ²	CHF 500'000	reserviert
C 2-2	3.5-Zimmerwohnung 2. OG rechts	92.2 m ²	CHF 435'000	frei
C 3-1 Attika	3.5-Zimmerwohnung 3. OG links	83.8 m ²	CHF 465'000	frei
C 3-2 Attika	2.5-Zimmerwohnung 3. OG rechts	61.2 m ²	CHF 355'000	reserviert
PP in UNG			CHF 28'000	frei

Bezugsbereit ab Herbst 2017. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Frau Denise Hausmann, Tel. 062 737 1737.
Immobilien Treuhand AG · Bahnhofstrasse 5c · Wynenhof · 5732 Reinach

Einladung zum FORUM Gontenschwil
16. März 2017 www.alvoso-forum.ch

 **ALVOSO LLB**
Pensionskasse



Richtig feuern im Freien, im Gartencheminée oder in einer Wohnraumfeuerung – ohne Belästigung der Nachbarn und der Umwelt:

Richtig feuern heisst emissionsarm mit naturbelassenem Stückholz wie Scheiten aus trockenem Nadel- oder Laubholz, die mindestens zwei Jahre an einem geschützten Ort im Freien getrocknet wurden. Im Weiteren dürfen Holzbriketts aus naturbelassenem Holz, welche die DIN-Norm erfüllen, verfeuert werden.

Verboten ist das Verbrennen von allen anderen Materialien. Dazu gehören auch Zeitungen, Zeitschriften, Karton, Verpackungsmaterial, sämtliche Kunststoffe, Hausabfälle usw.

Die Polizei wird oftmals gerufen, wenn im Quartier Geruchs- und Rauchemissionen unerträglich werden. Nach Ermittlung des Verursachers wird das Feuer gelöscht und die Angelegenheit mit einer Ordnungsbusse erledigt. Gemäss Art. 19 des Polizeireglementes ist bei Verbrennen von Materialien in kleinen Mengen in bebautem Gebiet eine Ordnungsbusse von Fr. 150.00 fällig.

Deshalb ist es wichtig, möglichst legal, geruchs- und rauchfrei zu feuern, damit die Nachbarschaft nicht gestört und die Umwelt nicht belastet wird. Leider muss bei Meldungen von Geruchsemissionen immer wieder festgestellt werden, dass Personen ihr Gartencheminée oder ihre Wohnraumfeuerung als kleine Kehrlichtverbrennungsanlagen missbrauchen. Dies meistens bewusst zu nächtlichen Zeiten, wobei auch in solchen Fällen der Verursacher ermittelt werden kann. In Zusam-

Richtig feuern

menarbeit mit den örtlichen Feuerungskontrollleuten können Aschenproben zur Untersuchung gesichert werden. Wird festgestellt, dass unerlaubte oder grosse Mengen Materialien verbrannt wurden, kann es zur Anzeige an die Staatsanwaltschaft kommen. Vergehen in Sachen Umweltschutzgesetz bedeuten oftmals sehr hohe Bussen.

Damit ein unliebsamer Besuch der Polizei betreffend widerrechtlichem Feuern vermieden werden kann, informieren Sie sich doch vorher im Internet über folgende Links:

https://www.ag.ch/de/bvu/umwelt_natur_landschaft/umweltschutzmassnahmen/luftreinhaltung/feuern_im_freien/feuern_im_freien_1.jsp

https://www.ag.ch/media/kanton_aargau/bvu/dokumente_2/umwelt__natur___landschaft/umweltschutzmassnahmen_1/luftreinhaltung_3/Feuern-mit-Holz-gewusst-wie.pdf

<http://www.fairfeuern.ch/>

Haben Sie weitere Fragen zum Thema? Fragen Sie ihre Regionalpolizei, ihren Kaminfegermeister oder Feuerungskontrollleur.

Ön pöö us'em Wälsche

nachlässig, faul und zu nichts zu gebrauchen. *Laarifaari*, der freundlich nette Ausdruck für einen Faulpelz.

Fisimatänte

Mach mer keini Fisimatänte ist die Aufforderung, keinen Blödsinn zu machen. Auch der Versuch mit Ausreden und Ausflüchten, um einer Arbeit oder einem unangenehmen Gespräch aus dem Weg zu gehen, ist damit gemeint. Spannend ist die Herkunft: *je visite ma tante*, ich besuche meine Tante, was im Französischen nichts anderes als eine Ausrede meint – tja, arme Tante.

Servela

Bei uns schreibt man *Cervelat*, im Welschen *Cervelas*, der Name selbst ist abgeleitet aus dem lateinischen *cerebellum*, der Verkleinerungsform von *cerebrum*, dem Gehirn. Ursprünglich handelte es sich um eine grosse *sauccisse courte remplie de chair et de cervelle de porc*, eine dicke kurze Wurst, gefüllt mit Fleisch und Schweinehirn. Zum Glück ist das heute nicht mehr so, es werden keine Innereien mehr verarbeitet.

Wenn mer imene Hund flattiert, ne schtreichlet und öppe es Gutzeli git, de wottmer sech bi'nem iischmeichle. Bi-meind, isch ächt das s'Gliiche wenn mer i sinere Härzallerliebschte öppe es Pralinee git? Hmmm, so Wort wie «sitz», «platz» und «gib Laut» chömme eifach en anderi Bedüütig über, komisch komisch...



Schwizerdüütsch mit em Feusibär +

Äxgüsi, wenn wir jemandem auf die Füße treten oder ihn anrumpeln, und *äxgüsee*, wenn wir das *Äxgüsi* etwas vornehmer ausdrücken wollen. Das tönt doch gleich viel sympathischer als einfach *tschuldigung*, dem französischen *excuse*, entschuldigen.

Warenmarkt Reinach

6. April 2017

Markt ist ein Erlebnis pur mit Tradition und Kultur



Kaffee immer noch CHF 3.90 mit Kaffee-Pass jedes 11. GRATIS!

www.bistro-BC.ch

Bistro BC GmbH Öffnungszeiten
Hauptstrasse 2 Mo-Fr 06.30 - 18.00
5737 Menziken Sa 07.30 - 12.30

Gloor & Holzbau AG/Schreinerei
Spenglerei **Baumann** Bedachungen

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

Zimmerarbeiten
Bedachungen, Dachfenster
Allg. Schreinerarbeiten
Spenglerarbeiten
Holz-Elementbau
Um- und Neubauten
Dachgeschossausbauten
Parkettböden
Dachsanierungen
Fassadenverkleidungen
Kranarbeiten
Flachdachabdichtungen
Photovoltaik

- ✿ Fassaden- und Innenrenovation
- ✿ Tapezierarbeiten
- ✿ Farbberatung
- ✿ Spritzarbeiten
- ✿ Bodenbeschichtung

Tel. 062 776 12 49
www.malerdoebeli.ch

Döbeli
Unterkuhm
Malergeschäft

Ja, die Romandie, unser Welschland, wenn da nur nicht die Sprache wäre, *wälsch ebe*, und doch haben wir in unserem ganz normalen Sprachgebrauch nicht wenige Wörter mit französischem Ursprung. Übrigens, der Ausdruck *Welsch* hat im Deutschen auch die Bedeutung: fremde, unverständliche Sprache – und irgendwie erklärt das einiges.

charisiere

Wenn der holde Herr seiner geliebten Dame schöntut und er ihr den Hof macht, wenn er um das Mädchen wirbt und es sogar des Abends besucht, dann ist er am *charisiere*, abgeleitet vom französischen *caresser*: entzückt, verliebt sein.

flattiere

Streich die Katze mit erhobenem Schwanz um die Beine, so *flattiert* sie ihrem Besitzer. Schmeicheln und mit schönen Worten seine Angebetete umgarnen, oft auch mit heuchlerischem Hintergrund, das ist *flattiere*, aus dem französischen *flatter*, streicheln.

plagiere

Angeben, übertreiben. Gerade am Stammtisch wird ja öfters mal etwas angegeben, übertrieben und *plagiert*. Übertreibt einer aber ständig, so wird er zum *Plagööri*, und bald einmal wird man ihm nichts mehr glauben. Nicht ganz so hart ist der Ursprung: *blaguer* meint scherzen, einen Witz machen.

diffissiil

Jetzt wird es wortwörtlich kompliziert. Wie soll man ein solch schwieriges Wort beschreiben? Spass beiseite, wenn ein Vorhaben viel Fingerspitzengefühl erfordert und nicht ganz einfach zu lösen ist, so ist es *diffissiil*. Heikel wäre die andere Bedeutung: *Es isch es Diffissiils bem Ässe*, heikel oder *g'schnädderfräsig*, wenn man sich dem Essen gegenüber kompliziert verhält. *Difficile* bedeutet ganz einfach schwierig.

Laarifaari

Das *Laisser-faire*, das Seinlassen ist der Ursprung. Wenn einer den *Laarifaari* hat, so lässt er alles liegen, er ist



IVECO



Garage Graf AG Zetzwil

Zwei Firmen – ein Begriff!

GRANU NUTZFAHRZEUGE AG

5732 Zetzwil | Telefon 062 773 22 18 | www.grafgranu.ch

Maler- und Gipsergeschäft

Haller ag

maler
gipser
Die Kreativen am Bau

6287 Aesch LU

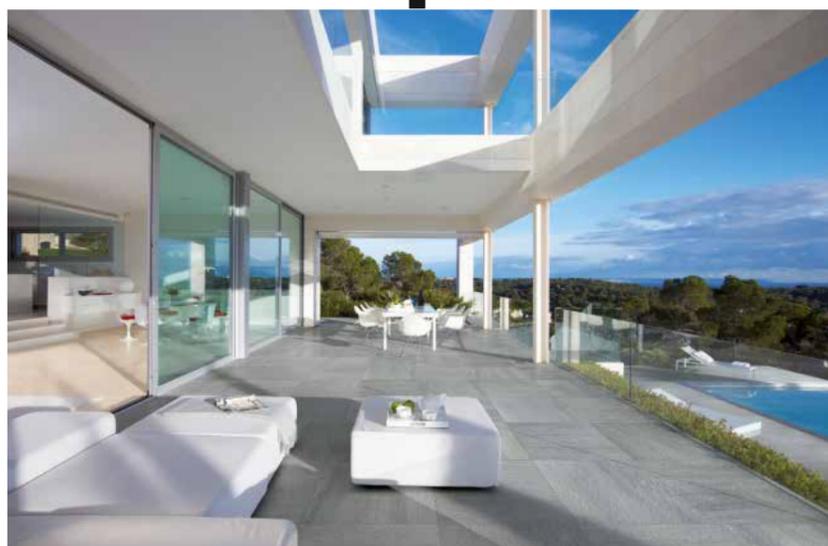
Tel. 041 917 27 12

5734 Reinach AG

Fax 041 917 27 13

www.urs-haller.ch

Keramikplattenausstellung



Stil und Ambiente für Ihren Garten

Ein Verlegesystem das Probleme im Aussenbereich auf praktische und ästhetische Weise löst, mit allen Vorteilen von Feinsteinzeug "Frostsicher, Fleckenresistent, Lichtecht, Pflegeleicht..."

Moospark Keramik AG | im Moospark | 6221 Rickenbach | Telefon 041 930 35 35

www.terra-piatta.ch



terra | piatta

by Moospark Keramik AG

Holz in Topform dank von Atzigen Schreiner

Mit Küchen und allgemeinen Schreinerarbeiten begeistert die Firma von Atzigen Schreiner aus Leimbach Kundinnen und Kunden. Der regionale Handwerksbetrieb setzt mit Effizienz und Flexibilität immer wieder Zeichen.



Jede Küche ein Unikat.

(tmo/grh) Das Von-Atzigen-Trio, das sind Josef, Urs und Toni von Atzigen. Gemeinsam bilden sie den harten Kern der erfolgreichen Schreinerei, die sich seit 1978 mit der Bearbeitung von Holz in allen Facetten auseinandersetzt. 2001 hat die Firma die heutige Produktionswerkstatt in Leimbach bezogen. Dort befindet sich auch der grosszügige Showroom – ein wahres Küchenparadies. Eindrucksvoll belegen die gezeigten Musterküchen professionelle Funktionalität, Wohnlichkeit und die hohen Qualitätsstandards des Schreinereibetriebes.

Die Firma von Atzigen Schreiner fertigt jede Küche individuell. Bei der Realisierung ihrer persönlichen Kochoase sind Kunden in den besten Händen. Alles beginnt mit einer Bedarfsabklärung. Kundinnen und Kunden werden kompetent beraten und selbstverständlich versucht das Team der Schreinerei, alle Wünsche wahr werden zu lassen. Doch die Funktionalität der Küche steht immer klar im Vordergrund. Beim Planen wird auf eine optimale Raumausnutzung geachtet. Der künftige Benutzer



Ein Sideboard, das jeden Raum schmückt.

hat freie Wahl bei den elektrischen Geräten und bei Griffen, Frontabdeckungen, Arbeitsflächen oder Armaturen findet er das für ihn Passende in einem umfangreichen Angebot. Erfahrungsschatz und Qualität bestimmen beim Leimbacher Unternehmen auch den Arbeitsschritt der Montage. Die Schreiner legen ein flottes Tempo vor. Standardküchen sind in der Regel innerhalb von zwei Tagen fertig montiert. Danach ist das Von-Atzigen-Team kompetenter Partner bei Service, Unterhalt oder Reparatur.

Wer durch die Schönheit der Küche zu weiteren Veränderungen in Haus oder Wohnung inspiriert wird, kann mit Türen, Schränken und nicht zu vergessen Badezimmermöbeln weitermachen. Sideboards, Garderoben oder Einbauschränke lassen den Raum grosszügig wirken. Trotz häufig beschränkter Platzverhältnisse sind Wäsche oder Kosmetikartikel bequem untergebracht.

Infos unter www.vonatzigenschreiner.ch



Camacholounge Rütli
5712 Beinwil am See

Die Raucherlounge mit begehbarem Humidor!

Sa., 11. März, ab 21 Uhr

Livemusik
mit **Sevi, Marc und Mega**

Freier Eintritt
camacholounge.ch



MORÄNESCHRÄNZER
Moräne-Riisete
Sa. 11. März 2017

Türöffnung: 20:00
Eintritt: 10.-, ab 16 Jahren
Ort: Turnhalle Zetzwil
Mit: DJ SimiG

Shötli Bar
Barbetrieb
Kafiwage
Diverse Guggen
Foodstand

layout & graphic design: zoom3.ch multimedia

Ihr offizieller VW-Vertriebspartner

Garage Gloor AG



Dorfstrasse 489 | 5728 Gontenschwil
T 062 773 12 61 | info@garage-gloor.ch | www.garage-gloor.ch



STEUERERKLÄRUNG

KMB Investment & Management AG
Hauptstrasse 35
5737 Menziken
062 885 05 80
info@kmbinvest.ch

Individuelle Beratung und transparente Preise

Auf Wunsch Abholservice im Raum Aarau/Wynental

Tamara Thommen und Yvonne Hürbin

Die Mobiliar versichert und bildet aus

Versicherungen stehen bei jungen Erwachsenen selten ganz oben auf der Prioritätenliste. Trotzdem sollten auch sie sich versichern.

(Eing.) – Spätestens beim Auszug aus dem Elternhaus oder nach Abschluss der Ausbildung benötigen Junge eine eigene Privathaftpflicht-Versicherung – über die Familienpolice der Eltern sind sie dann nämlich nicht mehr gedeckt.

Unverzichtbar: Privathaftpflicht

Wenn Sie jemandem Schaden zufügen, müssen Sie dafür gerade stehen. Die Privathaftpflicht-Versicherung hilft zum Beispiel bei einer Delle an einem ausgeliehenen Auto oder bei einem Sprung im Lavabo der Mietwohnung.

Hausrat: Diebstahl, Feuer, Wasser, Kasko

Wer auszieht, braucht eine Hausratversicherung. Diese deckt finanzielle Schäden an persönlichen Sachen, zum Beispiel bei einem Einbruchdiebstahl oder nach einem Brand. Der Zusatz «einfacher Diebstahl auswärts» deckt zudem Schäden ausserhalb der eigenen vier Wände – wenn Laptop oder Handtasche gestohlen wird. Die Hausrat-Kasko deckt zum Beispiel Schäden am Smartphone.

Roller oder Auto

Die Haftpflicht-Versicherung für den Roller oder das Auto ist obligatorisch. Damit ein Schaden nicht ins finanzielle Fiasko führt, lohnt sich bei neueren Fahrzeugen eine Voll- oder Teilkasko-Versicherung.

Reisen – aber sicher!

Zum Grundpaket der Reiseversicherung gehören die Annullationskosten-Versicherung, die 24-h-

Personen-Assistance für Hilfe in der Not und die Reiserechtsschutz-Versicherung.

Die Mobiliar als Ausbilderin

Die Mobiliar beschäftigt mehr als 4600 Mitarbeitende und bietet 308 Ausbildungsplätze an. Drei der Lernenden arbeiten auf der Generalagentur Reinach: Marcia Lang, Stefanie Heher und Lena Röthlin. «Die Ausbildung bei der Mobiliar ist abwechslungsreich und interessant. Gegen Ende des dritten Lehrjahres kenne ich die Spezialitäten der Versicherung und kann den Kunden umfassend weiterhelfen, das macht mir Spass», sagt Lena Röthlin.

Sie sind interessiert, teamfähig, kontaktfreudig und suchen eine Lehrstelle ab Sommer 2018? Dann melden Sie sich bei uns, wir haben wieder einen Ausbildungsplatz zu vergeben. Bei Fragen zum Versicherungsschutz oder zur Lehre bei der Mobiliar Reinach sind wir gerne für Sie da. Sie erreichen uns unter 062 765 44 44 oder reinach@mobiliar.ch.



Die Lernenden Marcia Lang, Stefanie Heher, Lena Röthlin (v. l.).

GIGI'S FAHRSCHULE

SICHER

FAIR

Gianpiero Sapatelli
Weidstrasse 12c
5737 Menziken



KOMPETENT



- Autofahrschule • Motorradfahrschule
- Nothilfekurse • Verkehrskunde

Mobile 079 334 42 31, www.gigis-fahrschule.ch

Die Vaudoise in Aarau

Cristiano Reis

Versicherungs- und Vorsorgeberater

Kasernenstrasse 26, 5001 Aarau

M 079 572 34 47, creis@vaudoise.ch

www.vaudoise.ch



Heizung defekt?

SUTER

Heizung . Sanitär . Solaranlagen

DER HEIZUNGS-PROFI FÜR ALLE FÄLLE

André Suter GmbH 062 772 42 62 a.suter@solnet.ch

Südafrika — «eine Welt in einem Land»

Informationsabend vom Spezialisten.

Dienstag, 4. April 2017, 19.30 Uhr

Seehotel, Beinwil am See

knechtreisen

Anmeldung obligatorisch per E-Mail an reinach@knecht-reisen.ch
oder telefonisch unter 062 765 70 00.



Der Gesamtgemeinderat mit Gemeindegeschreiber überbrachte Felix Suhner (Mitte) die Urkunde der Gemeinde Meisterschwanden.

Felix Suhner ist «Hotelier des Jahres 2016»

Was für eine Ehre und Lohn für Weitsicht, Innovation, Mut und unternehmerisches Flair. Felix Suhner wurde an der Hotelfachschule Lausanne zum «Hotelier des Jahres 2016» gekürt. Auch der Gemeinderat Meisterschwanden würdigte Suhners Erfolg mit einer speziellen Auszeichnung.

(tmo.) – «Das Gute leben». Das ist die Philosophie von Felix Suhners Balance-Hotel-Gruppe mit vier Hotels (Seerose Resort & Spa Meisterschwanden, Hotel Bad Bubendorf, Seehotel Sonne Eich, Quellhotel Bad Ramsach) und einem Gastrobetrieb (Restaurant Mürset Aarau). Keine Frage: Felix Suhner ist Vollblut-Hotelier und erfolgreicher Unternehmer von der Scheitel bis zur Sohle. Neben zehn weiteren Kandidaten und Kandidatinnen war er für den Award «Hotelier des Jahres 2016» nominiert. Nachhaltige Managementleistung, Profitabilität, klare Handschrift, Innovation, Originalität, Risikobereitschaft, positives Image in der Branche und Kundenbezug waren Kriterien, welche von der elfköpfigen Jury beurteilt und bewertet wurden. «Die Jury war vor allem von Felix Suhners unternehmerischem Flair überzeugt, einerseits beim Aufbau einer Ho-

telgruppe, dann aber ganz besonders auch bei der Umsetzung von sehr herausfordernden Projekten. Das braucht nicht nur viel Energie und Know-how, sondern auch Mut», wie Jurypräsident André Witschi meinte. Felix Suhner freute sich nicht nur über den Siegerpreis – eine wertvolle Special-Edition-Uhr von Eventpartner Hublot –, sondern auch über die Tatsache, dass ein inhabergeführter Familienbetrieb schlussendlich das Rennen machte. «Es macht auch wirklich Spass, die Hotelgruppe ständig weiterzuentwickeln», wie der stolze Preisträger sagt und sich auch über die Urkunde freut, welche ihm der Gesamtgemeinderat von Meisterschwanden für seine ausserordentlichen Leistungen überbrachte. «Es ist eine Ehre für Meisterschwanden und wir sind stolz auf dich», wie Gemeindeamann Ueli Haller anlässlich einer kleinen Feier sagte.

LINDENhof
zentral leben. modern wohnen.

WOHLFÜHLMOMENTE

ZUHAUSE

BEZUGSBEREITE

3.5 & 4.5 ZIMMER WOHNUNGEN

WWW.LINDENHOF-REINACH.CH

BESICHTIGEN SIE
IHRE NEUE WOHNUNG
RUFEN SIE UNS AN
044 389 77 87

VERIT
IMMOBILIEN



Valiant: Stark, kompetent und einfach Bank



Susanne Haller und Heidi Kaspar mit Geschäftsstellenleiter Matthias Hediger (v. l.).

Wer als Team 45 Jahre Bankerfahrung in die Waagschale werfen kann, hat für seine Kunden in der Tat eine ganze Menge zu bieten. Das trifft auf die Valiant-Geschäftsstelle Gontenschwil zu, wo die Kunden von Matthias Hediger, Heidi Kaspar und Susanne Haller betreut und bedient werden.

(tmo.) – In der Tat steckt in diesem kompetenten Trio jede Menge Fachwissen und Elan. Elan, der auch mit dem Redesign des Valiant-Auftrittes eine neue Bedeutung erhalten hat. «wir sind einfach bank.» lautet der neue Slogan. Einfach Bank – aber natürlich auch ein bisschen mehr. «Gontenschwil hat so etwas wie eine Banktradition», wie Matthias Hediger erklärt. Er ist seit 2008 Geschäftsstellenleiter und erfreut darüber, dass die Valiant an der Dorfstrasse 709 in Gontenschwil gut verankert sowie regional vernetzt ist und mit attraktiven, einfachen und verständlichen Produkten rund ums Geld in den Bereichen Anlagen, Finanzierungen, Vorsorge, Zahlen und Sparen für Private und KMU aufwarten kann. «Hier erhalten die Kunden alles aus einer Hand», wie es Hediger auf den Punkt bringt und ergänzt, dass viele Angebote überarbeitet und den Kundenbedürfnissen angepasst wurden. Angebote, die an Attrakti-

vität keine Wünsche offen lassen. Das gilt auch für die Digitalisierung (z. B. Kontoeröffnung via Tablet, Handy oder PC), welche im Geschäft rund ums Geld unlängst Einzug gehalten hat und dem Konsumverhalten angepasst und weiterentwickelt wird. Natürlich nicht etwa deshalb, weil man die Kunden vom Schalter fernhalten möchte. Die persönliche Beratung und damit der Kundenkontakt liegen Matthias Hediger und seinem Team sehr am Herzen. «Das ist eine unserer Stärken und nach wie vor das A und O», wie er überzeugt sagt. Die Bargeld-Schalter sind fünf halbe Tage in der Woche geöffnet (Bankomat: 24-Std.-Betrieb), Beratungen sind jedoch ganztags vor Ort in Gontenschwil möglich. Wobei die Bankfachleute Dienstleister sind, welche gerne bereit sind, mit ihren Kunden auch nach Feierabend einen Termin zu vereinbaren – getreu dem anderen Valiant-Slogan «einfach mehr zeit für ihre bedürfnisse.».

Mit HUWA macht das Wäschewaschen Spass

Lang lebe die HUWA-Waschmaschine! Das ist nicht etwa ein frommer Wunsch, sondern Tatsache. HUWA-Maschinen werden in Gontenschwil seit über 100 Jahren produziert und bestechen durch ihre Qualität und die Langlebigkeit.

(tmo.) – Tatsächlich: Die Langlebigkeit und die Qualität sind zwei typische Eigenschaften, mit welchen sich die Waschmaschinen und Tumbler (früher wasserbetriebene Waschmaschinen und Wäscheschleudern) aus Gontenschwil in zwei Worten umschreiben lassen. Und wenn man behauptet, hinter jeder zufriedenen Hausfrau stehe ein glücklicher Mann, mag das zwar stimmen. Man darf jedoch die Waschmaschine nicht vergessen. Nicht dass jetzt die Vermutung aufkommt, Waschen würde zu den absoluten Lieblingsbeschäftigungen der Hausfrau zählen. Aber: Mit HUWA-Waschmaschinen macht das Wäschewaschen mehr Spass. Kürzere und immer bessere Waschprogramme sind unter anderem mitverantwortlich dafür. In Sachen Innovationen ist man bei der Waschmaschinenfabrik R. Hunziker AG in der Tat nie stehengeblieben. Investitionen in die Entwicklung und in die Modernisierung der Produktionsstätte sind in hohem Masse verantwortlich dafür, dass die Firma auch nach über 100 Jahren noch floriert. Wohlverstanden als kleiner Player, umgeben von grossen Marken und Discountern. Das Bügel-Finishprogramm als Weltneuheit 2014 oder die Photovoltaikanlage auf dem Firmendach vor zwei Jahren, mit welcher 85 Prozent des Strombedarfs mit Sonnenenergie abgedeckt wird, sind nur zwei von unzähligen Beispielen. Das alleine macht den Erfolg aber noch nicht aus. «Unsere Dienstleistungen und die Kundennähe tragen ebenfalls zum Erfolg bei», wie Samuel und Sarah Hunziker überzeugt sind. Sie leiten die Geschicke der Firma mit 15 Mitarbeitern

(inkl. Teilzeitstellen) in dritter Generation seit sechs Jahren. Zum ganz grossen Plus zählen dabei die Servicedienstleistungen, welche auch im Konsumentenmagazin K-Tipp gelobt wurden, nachdem die elfjährige Waschmaschine einer Kundin nach einem Defekt unbürokratisch gratis repariert wurde. Auf die Kundenzufriedenheit wird viel Wert gelegt. Das beginnt jeweils schon bei der Beratung, welche



Sarah und Samuel Hunziker im Showroom in Gontenschwil.

im Showroom in Gontenschwil oder im Rahmen einer der grossen Schweizer Messen stattfindet. Rund 12000 Kunden und rund 15000 im Einsatz stehende Waschmaschinen sprechen eine deutliche Sprache. Und dass der Chef bei Service- oder Reparaturarbeiten persönlich vorbeikommt, wird von den Kunden sehr geschätzt. Samuel Hunziker ist dabei kein Weg zu weit. Das hat er in der Vergangenheit immer wieder bewiesen. Zum Beispiel als er einen Einsatz in der SAC-Hütte Bächlital oberhalb des Grimselstausees mit dem Heli oder sogar in Kambojscha (verbunden mit einer Ferienreise) hatte.

Grosse Schul-Events in Sursee, Reinach und Beromünster

Riesige Auswahl an Schulrucksäcken, Etais, Sporttaschen und vieles mehr warten auf Sie!

(Eing.) – Bereits zum 11. Mal lädt die Estermann's Photo- und Bürobedarf AG alle Eltern, angehende Erstklässler, aber auch ältere Schüler zu den grossen Schulevents ein. Am Freitag, 31. März (14.00–18.30 Uhr) und Samstag, 01. April 2017 (09.00–16.00 Uhr) findet dieser spezielle Grossanlass «Schul-Event 2017» im Innenhof des Stadthofs Sursee statt. In Reinach und Beromünster finden die Schulevents jeweils vom 05. bis 08. April 2017 in den Verkaufslokalitäten der Estermann's zu den üblichen Ladenöffnungszeiten statt. Im Innenhof des Stadthofs Sursee werden auf einer riesigen Ausstellungsfläche weit über 130 verschiedene Schulrucksäcke, Etais und Sporttaschen für jedes

Schulalter präsentiert. Auch dieses Jahr können viele Neuheiten wie z.B. der Touch-Flash-Schulrucksack oder ein reflektierendes Modell aus der Coozoo-Serie bestaunt und getestet werden. Robust, vielseitig, leicht, ergonomisch, unterschiedlichste Farbkombinationen sowie höchste Produktequalität zeichnen das breitgefächerte Angebot der Estermann's AG aus ... und alles zu sehr interessanten Preisen! Reservieren Sie sich dieses Datum und schauen Sie vorbei ... ein ganz spezielles Einkaufserlebnis wartet auf Sie! Weitere Informationen finden Sie jetzt unter <https://www.buerobedarf-estermann.ch/schul-rucksack-sortiment-2017/>

Schul-Event 2017

- grösste Schul-Rucksack-Ausstellung in der Region
- für Erstklässler, Oberstufe und Berufsschule
- sehr interessante Event-Preise (bis 20 % Rabatt)







PHOTO · BÜROBEDARF

im Stadthof Sursee

FR **31.03.2017** ab 14.00 Uhr

SA **01.04.2017** ab 9.00 Uhr

Weitere Infos sowie Gesamt-Prospekt finden Sie jetzt unter ...
www.buerobedarf-estermann.ch

District 12: Top-Adresse für Bikes, Ski und Snowboards

Jung, dynamisch, kompetent: Braucht es mehr um in die Selbstständigkeit zu starten? Sicher! Das Kind braucht minimum noch einen Namen. Auf District 12 wurde es schliesslich getauft und ist das neue Sportfachgeschäft für Bikes, Ski und Snowboards an der Aarauerstrasse 19 in Reinach.

(tmo.) – District 12 soll mehr als nur ein Laden sein, wie das Team mit Jonny Bolliger und Sandy Merz als Inhaber und Geschäftsführer sowie Rolf Merz (Marketing und Kommunikation) sagt. Das Fachgeschäft soll zu einem Treffpunkt für Sportbegeisterte werden. Leute jeglichen Alters (Kinder inbegriffen), deren Vorlieben beim Biken, Skifahren und beim Snowboarden liegen und die Wert auf eine Top-Beratung und einen Top-Service legen, finden hier alles, was sie zur Ausübung ihres Lieblingssportes, ihrer Passion benötigen. Wo der saisonale Hammer zur Zeit hängt, wird beim Betreten des grosszügigen Ladenlokals offensichtlich. Beim Biken nämlich. Und hier ist man bei Jonny Bolliger an der richtigen Adresse. Mit seiner jahrelangen Erfahrung im Sportbusiness auf der Lenzerheide und der Weiterbildung zum Bike-Servicetechniker ist er ein kompetenter Ansprechpartner. Unterstützt wird er dabei von Sandy Merz, welche ihre Stärken im Verkauf und im Backofficebereich ausspielt. Wer ein Mountainbike, ein Downhillbike, ein Citybike, ein E-Bike oder ein Kinderbike sucht, findet mit Ro-



Innovatives Team: Jonny Bolliger, Sandy und Rolf Merz (v. r.).



Der Zubehörbereich, der je nach Bedürfnissen ausgebaut wird.

cky Mountain, Santa Cruz, Wheeler und Mustang Qualitätsmarken, welche den Besitzern viel Freude bereiten werden. Nicht nur bei der Beratung und beim Verkauf will das innovative Team Zeichen setzen. Auch der Komplettservice, welcher an Bikes, Ski und Snowboards ausgeführt wird, soll zu einem Markenzeichen werden. Geführte Biketouren und Bikewochenenden als Spezialität sind in Planung. Beim Zubehör mit Helmen, Brillen, Schuhen, Bikerucksäcken etc. ist man gut aufgestellt. Und was nicht gerade am Lager ist, kann innerhalb Tagesfrist geliefert werden. Die Kundennähe im District 12 wird zudem mit einer Kaffeebar unterstrichen.



Auch Citybike-Kunden kommen bei District 12 auf ihre Kosten.

Eigenössisches Diplom für Cornelia Matter

Diplome hängen einige in der Praxis von Cornelia Matter an der Hubpüntstrasse 7 in Seengen. Sie zeugen von Engagement, Fachwissen und von Berufserfahrung in der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM). Ein eidgenössisches Diplom ist der vorläufige Höhepunkt in ihrer beruflichen Karriere.



Cornelia Matter in ihrer Praxis in Seengen und mit dem eidgenössischen Diplom.



(tmo.) – Tatsächlich: Das Engagement und die Faszination für die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) ist bei Cornelia Matter riesengross. In zahlreichen Weiterbildungen (bis zu 150 Stunden im Jahr) hat sie sich ein breites Fachwissen angeeignet, von welchem ihre Kundinnen und Kunden seit nunmehr elf Jahren profitieren können. Kunden, welche bei der Naturheilpraktikerin im Mittelpunkt stehen. Nach einem weiteren harten Stück Arbeit konnte Cornelia Matter in Solothurn Ende Februar das Diplom als Naturheilpraktikerin mit eidgenössischem Abschluss in Traditioneller Chinesischer Medizin (TCM) Fachrichtung Akupunktur und Tuina

in Empfang nehmen. Das Diplom berechtigt sie zur Führung des gesetzlich geschützten Titels. Im Mittelpunkt der Fachprüfung stand eine Fallstudie, in welcher sie die Behandlung und Betreuung eines Patienten aus der Praxis während sechs Monaten dokumentierte und dabei den Behandlungsverlauf und ihr Handeln als Naturheilpraktikerin

beurteilen und reflektieren musste. Entstanden ist eine vierzig Seiten umfassende Dokumentation über einen Patienten mit Parkinson. Des Weiteren musste Cornelia Matter im Campus Sursee eine mündliche Prüfung ablegen. Rund acht Monate harte Arbeit stehen hinter diesem Diplom. Entsprechend gross ist denn auch die Freude, wobei auch Dankbarkeit mitschwingt. Dankbarkeit für die Zusammenarbeit mit ihrem Patienten. Cornelia Matter ist es ganz allgemein ein Anliegen, dass ihre Klienten bei ihr in guten Händen sind und sie ihnen mit ihrem Fachwissen Lebensenergie und damit auch ein Stück Lebensqualität geben kann.



Praxis Cornelia Matter

Naturheilpraktikerin mit eidg. Diplom in Traditionelle Chinesische Medizin TCM

Akupunktur, Tuina, Medizinisches Qi Gong, Shiatsu,
Diätetik, Phytotherapie West-TCM

Hubpüntstrasse 7, 5707 Seengen Tel. +41 62 775 16 50 www.akupunktur-seengen.ch

CHS

www.chs-immobilien.ch

Christian Schweizer · Tel. 062 772 33 03
Wydenstrasse 1 · 5734 Reinach



NOTARIATSBÜRO RAPHAEL BENZ

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77
www.notar-benz.ch

Carrosserie Spritzwerk



5734 Reinach Tel. 062 771 14 14



100 Jahre

Sanftes
Waschen –
Ihrer
Wäsche
zuliebe

R. HUNZIKER AG
Waschmaschinen-fabrik
5728 Gontenschwil

Tel. 062 773 11 70
www.huwa.ch

Immobilien
sind Vertrauenssache

FAES

Immo Holding AG



www.faes-investment.ch



Eisenwaren Schliesstechnik

Wydenstrasse 1
5734 REINACH

Tel. 062 825 17 17
Fax 062 825 19 21

LH Officeservice

Hauptstrasse 2 · 5737 Menziken · 062 765 01 00
info@lh-office.ch

di mercurio

bauplanung

www.dimercurio.ch



Kreativschub.ch

grafik- und werbetechnikatelier

5734 reinach | fon 078 765 07 46

www.zaunideen.ch

gartenhag ag

Ihr Spezialist für Zäune,
Tore und Sichtschutz.

01/2017 artwork.ch

KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch